

Einladung zum Shettysporttag 2025 der ZRFG Dörenthe

am Samstag, den 30.08.2025 ab 8:30 Uhr

auf dem Gelände der Zucht-, Reit- und Fahrgemeinschaft Dörenthe e.V. an der Fürstenberger Str. am Schützenplatz in 49479 Ibbenbüren-Dörenthe

WBO und LPO freie Veranstaltung: Jeder darf mitmachen!

Nennschluss: 14.08.2025

Nennungen mit Nennbogen per E-Mail an: langelage-ste@t-online.de

Nenngeld per Überweisung auf das Konto der ZRFG Dörenthe

IBAN: DE09 4035 1060 0073 7534 51 **Verwendungszweck:** Shettysporttag + Name des Teilnehmers

Teilnahmeberechtigt sind alle Ponys bis Stockmaß 120 cm, die den Zuchtzielen der Rassen Shetlandpony, Deutsche Partbread Shetlandpony, Classic Pony oder ähnlich entsprechen. Jeder Teilnehmer & jedes Pony kann an einer Prüfung nur zweimal starten, aber nur einmal gemeinsam. Ausnahme: Führzügel- & Jugendreiterwettbewerb (nach Absprache möglich).

Für jede Prüfung ist ein Nenngeld von **10,00 €** zu bezahlen. Das Nenngeld bitte mit Zahlungseingang bis zum **14.08.2025** auf das oben genannte Konto überweisen. Keine Barzahlung.

Nennungen nur per E-Mail mit Nennbogen. Für verspätete Nennungen wird keine Gewähr übernommen. Pro Pony nur einen Nennbogen ausfüllen (Gespanne siehe Nennbogen). Eine Nennung zu der bis Nennschluss kein Bankzahlungseingang erfolgt ist, wird nicht berücksichtigt und gilt als nicht rechtzeitig eingegangen.

Nennungseingang **nach dem 14.08.2025 + 5,00 €** pro Wettbewerb/ Prüfung. Bei Nichtstart verfällt das Nenngeld.

Kopfnummern sind mitzubringen. Die Größenangabe zum Pony wird im Zweifelsfall von der Leitung geprüft, ebenso ist ggfs. das Kindesalter nachzuweisen. Zu große/ schwere Reiter können von der Turnierleitung von Prüfungen ausgeschlossen werden. Die tierschutzrechtlichen Anforderungen sind bei Nennung zu berücksichtigen. Sollte ein Pony durch seine Prüfungsteilnahme überfordert werden, kann die Turnierleitung die Teilnahme an einer oder allen Prüfungen untersagen.

Die Startbereitschaft ist 60 Minuten vor dem geplanten Wettbewerbsbeginn an der Meldestelle zu melden. Teilnehmer, die in mehreren Prüfungen starten, können ihre Startbereitschaft für alle Prüfungen bei der ersten Bereitschaftserklärung kundtun, um Schlangenbildungen an der Nennstelle zu vermeiden.

Die Spurbreiten der Kutschen sind bei Startbereitschaft an der Nennstelle anzugeben. Die Starts werden nach Spurbreiten durchgeführt.

Die Wettbewerbe/ Prüfungen werden teilweise zeitgleich auf zwei Plätzen durchgeführt. Ein Zeitplan wird nicht verschickt. Ein ca. Zeitablauf wird Ende August 2025 auf der Internetseite zrfg.dörenthe.de veröffentlicht.

Sollten für vereinzelte Prüfungen zu wenig Nennungen eingehen behält sich der Veranstalter eine Streichung der Prüfung vor. Die Siegerehrungen erfolgen jeweils nach Wettbewerbsende/ Ansage.

Verpflegung gibt es vor Ort. Frühstück ab 1 Stunde vor dem ersten Start. Pommesbude, Kaffee u. Kuchen, Getränkestand und Eis. Alles zu familienfreundlichen Preisen.

Shettysporttag ZRFG Dörenthe 30.08.2025 ab 8:30 Uhr

Wettbewerbe / Prüfungen

- 1. Gelassenheitsprüfung nach Altersgruppen**
- 2. Geschicklichkeitsparcours geritten oder geführt**
- 3. Führzügelklasse nach Altersgruppen ab 4 Jahre**
- 4. Mächtigkeitsspringen** (Einteilungen in Gruppen nach Ponygröße)
- 5. Jugendreiterwettbewerb, Abteilungsreiten ab 6 Jahre**
- 6. Kostümreiten** (das beste Kostüm wird prämiert)
- 7. Möhrenbeißen** (Parcourslauf mit Fütterung von Pony u Reiter)
- 8. Vorführwettbewerb Pony of Dörenthe 2025** (Profi- und Hobbyklasse, bitte im Nennbogen angeben.)
- 9. Dressurfahrwettbewerb** (Viereck 60 x 30 m)
Einspänner/ Zweispänner/ Vierspänner (Spurbreiten bitte im Nennbogen angeben.)
- 10. Kegelparcour**
Einspänner/ Zweispänner / Vierspänner (Spurbreiten bitte im Nennbogen angeben.)

Nennbogen Shettysporttag 2025 der ZRFG Dörenthe

am Samstag, den 30.08.2025 ab 8:30 Uhr

Nennungen mit Nennbogen per E-Mail an: langelage-ste@t-online.de

Name Teilnehmer:

Alter:

Anschrift:

Ort:

E-Mail-Adresse:

Handy-Nr.:

Name des Ponys 1:

Größe:

für die Fahrwettbewerbe:

Name des Ponys 2:

Größe:

Spurbreite: cm

Name des Ponys 3:

Größe:

Name des Ponys 4:

Größe:

Vorführwettbewerb: () Profiklasse () Hobbyklasse

In diesen Prüfungen möchte ich starten:

Prüfung Nr.:

_____	_____	_____
_____	_____	_____

In der Führzügelklasse werde ich geführt von: _____

Jeder Teilnehmer & jedes Pony kann an einer Prüfung nur zweimal starten, aber nur einmal gemeinsam.

Die Gesamtgebühr von Euro _____ (Anzahl Prüfungen x 10,00 €) habe ich auf das Konto des ZRFG Dörenthe am: _____ mit dem Namen: _____ überwiesen.

Bankverbindung: DE09 4035 1060 0073 7534 51

Bitte als Verwendungszweck „Shettysporttag + Teilnehmername“ angeben.

Das Nenngeld ist aus organisatorischen Gründen ausschließlich per Überweisung bis zum 14.08.2025 zu zahlen.

Mit der Unterschrift werden die besonderen Bestimmungen zum Shettysporttag 2025 in Dörenthe verbindlich anerkannt.

Einer Veröffentlichung von evtl. gemachten Bildern am Veranstaltungstag von Teilnehmern, Ponys u. Begleitpersonen stimme ich zu.

Ort, Datum

Unterschrift Starter / Erziehungsberechtigter

Anhang zu den Wettbewerben/ Prüfungen

Zu 1. Gelassenheitsprüfung

Geführte Prüfung mit Halfter oder Trense. Gerte ist erlaubt. Feste Schuhe/ Reitstiefel u Reitkappe werden erwartet, Handschuhe empfohlen. Es werden korrekte Durchführungen bei klarer Hilfengebung der Führperson gegenüber dem Pony sowie der Gehorsam und das Vertrauen des Ponys zur Führperson gewertet. Vor jeder Aufgabe werden Nummern aufgestellt. Die Führperson trabt mit dem Pony vom Eingang vor dem Richter, dabei wird das erste Hindernis bereits genommen, stellt sich und Pony mit Namen vor und durchläuft nach dem OK des Richters die weiteren Aufgaben und verlässt danach die Bahn.

Zu 2. Geschicklichkeitsparcours

Gerittene oder geführte Prüfung mit Halfter oder Trense, Gerte ist erlaubt. Feste Schuhe/ Reitstiefel u Reitkappe werden erwartet, Handschuhe empfohlen. Es werden die korrekte Durchführung und die Schnelligkeit durch einen ca. 60 m langen Parcours aus Tonnen, Stangen und Kegel gewertet. Gegenstände müssen eingesammelt werden und auf einen anderen Platz wieder abgelegt werden. Für jeden verlorenen Gegenstand gibt es Zeitabzug. Gemessen wird die Zeit. Der schnellste Reiter/ Führer gewinnt die Prüfung.

Zu 3. Führzügelklasse nach Altersgruppen ab 4 Jahre

Hier sollten Reiter, Pony u. Führperson eine Einheit bilden, sowie optisch wie auch miteinander. Die Einteilung erfolgt von der Turnierleitung nach Altersgruppen. Innerhalb der Reitbahn wird mit Sattel im Schritt und ggfs. im Trab (nach Ermessen des Richters) geritten. Kind u. Pony werden von einer Führperson begleitet. Reitkappe ist Pflicht/ Sicherheitsweste nach eigenem Ermessen. Der Führer hält den Führstrick in der linken Hand, um die rechte Hand für evtl. Hilfen beim Reiter freizuhalten. Es werden zusätzlich drei Aufgaben bewältigt, es werden 3 Bodenstangen genommen, eine Acht um zwei Tonnen geritten und vier Kegel im Slalom durchritten.

Zu 4. Mächtigkeitsspringen

Die Einteilung der Ponys erfolgt durch die Turnierleitung. Die Anfangshöhe beginnt bei 50 cm und wird pro Durchgang um 5 – 10 cm erhöht. Es sollen 2 Sprünge in unterschiedlicher Höhe in einem Durchgang überwunden werden. Pro Höhe darf einmal verweigert oder abgeworfen werden, das zweite Mal führt zum Ausscheiden. Den Sprung muss das Pony überwinden, die Führperson kann, muss aber nicht mitspringen. Sollten mehrere Ponys die gleiche Endhöhe gesprungen haben, wird die Anzahl der Fehler mitgewertet. Das Pony kann am Halfter oder Trense mit Führstrick vorgestellt werden. Hundeleinen sind nicht zulässig.

Zu 5. Jugendreitwettbewerb

Abteilungsreiten in allen Grundgangarten bei max. 8 Reitern nach Anweisung des Richters. Es soll eine Unterscheidung zu der Führzügelklasse erkennbar sein. Ein geübter Umgang mit dem Pony und Kenntnis der Hufschlagfiguren wäre wünschenswert. Sollte dies für den Richter nicht erkennbar sein, kann der Reiter zur eigenen Sicherheit von der Prüfung ausgeschlossen werden. Eine Nenngelderstattung erfolgt dabei nicht. Reitkappe ist hierbei Pflicht.

Zu 6. Kostümreiten

Wer bringt sich und sein Pony und ggfs. Führer mit einem Kostüm am tollsten heraus? Eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, wie ihr uns und das Publikum überraschen wollt. Ihr wollt euren Auftritt um eine Showdarstellung, wie z.B. Rolle vom Pony/ auf dem Pony stehen/ etc. ergänzen? Kein Problem. Aber Helmpflicht.

Zu 7. Möhrenbeißen

Geritten oder geführte Prüfung. Auf einer Parcoursstrecke ca.25 m müssen vom Reiter/ Führer 5 Stück leicht befestigte Möhren mit dem Mund gesammelt werden. Die Möhren hängen an verschiedenen Hindernissen und müssen vom Reiter/ Führer in einem Eimerchen ins Ziel transportiert werden. Am Ziel angekommen müssen Reiter/ Führer und Pony jeweils eine Möhre essen. Dafür dürfen dann die Hände benutzt werden. Im Eimerchen müssen noch 3 Möhren vorhanden sein. Der schnellste Teilnehmer gewinnt.

Zu 8. Vorführwettbewerb, Pony of Dörenthe 2025

Auf einer kleinen Dreiecksbahn wird das Pony an der Hand auf Trense vorgestellt. Das Pony wird im Schritt hereingeführt, vor dem Richter im offenen Stand links rum aufgestellt und vorgestellt (Führer Name, Ponynome, Größe, Alter, Farbe), nach Richterfreigabe wird das Pony im Trabe einmal auf der Dreiecksbahn geführt und nochmals von rechts vor dem Richter aufgestellt. Die Gruppeneinteilung erfolgt nach Alter und Größe. Sechs Ponys qualifizieren sich für das Finale. Diese Ponys werden nochmals hintereinander auf der Dreiecksbahn vorgestellt und hieraus das bravste und schönste Pony des Tages ausgewählt. Erscheinungsbild von Pony, Vorführer, Ausrüstung und Vorstellung fließen in die Bewertung ein. Gestartet wird in der Profi- bzw. der Hobbyklasse; Profis sind bei Wettbewerben bereits prämierte Ponys. Dies ist auf dem Nennbogen anzugeben.

Zu 9. Dressurfahrwettbewerb

Ausrüstung des Fahrers: Bockdecke, Kopfbedeckung, Handschuhe & Fahrpeitsche. Hier wird selbstständig eine Dressuraufgabe absolviert (siehe Anhang). Dressurviereck reduziert auf 60 x 30 m. Es soll ein klares Bild der Harmonie, des Miteinanders und die Annahme der Hilfestellungen vom Fahrer an das Pony erkennbar sein. Es sind alle Anspannungsarten zugelassen. Es wird nach Ein-, Zwei- und Vierspanner aufgeteilt. Die Spurbreiten der Wagen sind auf dem Nennbogen anzugeben.

Zu 10. Kegelparcours

Der Prüfung angemessene Kleidung, Kopfbedeckung, Handschuhe, Bockdecke und Peitsche sind erwünscht. Der Beifahrer/ Helfer muss im Parcours nicht mitfahren. Vom Start bis ins Ziel sollen die Kegelhindernisse mit aufliegenden Bällen in der vorgesehenen Reihenfolge durchfahren werden. Vor jedem Kegelhindernis stehen Nummern in Rot (rechts) und Weiß (links), dadurch ist die Reihenfolge vorgegeben und von welcher Seite das Hindernis durchfahren werden muss. Der äußere Radabstand + 20 cm je Seite (= 40 cm) ergibt die Hindernisbreite. Gewertet wird zuerst nach der Anzahl der Ballabwürfe und dann nach gefahrener Zeit. Falsche Reihenfolge oder das Auslassen von Hindernissen führt zum Ausscheiden. Es wird nach Ein-, Zwei- und Vierspanner aufgeteilt. Die Spurbreiten der Wagen sind auf dem Nennbogen anzugeben.

Gelassenheitsprüfung

Ablaufplan

- 1 Einlauf vom Einlass in Richtung Richter im Trab durch die Kegel
- 2 Aufstellen des Ponys auf der Brücke. Grüßen
- 3 Vorderhand auf die Kiste stellen, 3 Sekunden stehen.
- 4 Über die Knisterfolie gehen
- 5 Das Hindernis überwinden
- 6 Zwischen den Stangen halten, das Pony eine Länge rückwärtsrichten
- 7 Durch das Flatterband gehen
- 8 Den Rappelsack von A nach B ziehen
- 9 Zusammen mit dem Pony durch das Nudeltor gehen
- 10 Über den Balken balancieren und dabei das Pony ruhig führen
- 11 Den Platz im Trab verlassen

Jedes Hindernis darf zweimal begonnen werden und ist nach 1,5 Minuten zu verlassen. Bei Kindern unter 6 Jahren sollte eine Hilfsperson den Durchlauf begleiten bzw. in der Bahn bereitstehen.

Wichtiger Hinweis:

Es besteht zwischen dem Veranstalter einerseits und den Besuchern, den aktiven & passiven Teilnehmern andererseits kein Vertragsverhältnis. Jede Haftung für Zuschauer, Fahrer, Beifahrer, Reiter, Ponys, Geschirr und Wagen etc. ist ausgeschlossen. Die Besitzer und Fahrer bzw. Reiter von Ponys oder ggf. Führer von Ponys haften für alle Schäden an Personen und Sachen selbst. Der Teilnehmer versichert mit seiner Unterschrift auf dem Nennbogen, dass seine Tiere aus einem seuchenfreien Bestand kommen und frei von ansteckenden Krankheiten sind und dass er für diese eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen hat.

Eine große Bitte:

Im jeden Jahr stehen wir als Veranstalter vor dem nicht lösbaren Problem,

- Wann ist ein(e) Reiter(in) zu groß für ein Shetty?
- Wann ist ein(e) Reiter(in) zu schwer für ein Shetty?
- Ist diese Kutsche einem Einspanner/ Zweispänner zumutbar?

Jedes Jahr werden wir aufgefordert, hierfür verbindliche Aussagen zu treffen und jedes Jahr stellen wir fest, dass das nicht geht. Weder Ponys, Kutschen, noch Kinder gibt es in einheitlichen Normgrößen oder Gewichten und so sind wir weiterhin auf die Einsicht und den gesunden Menschenverstand aller Beteiligten angewiesen, im Sinne des Tierschutzes, ein vertretbares Miteinander zu finden. Im Einzelfall können die gestellten Richter die Teilnahme/ den Start untersagen. Vielen Dank.

Datenschutzerklärung:

Alle erhobenen Daten dienen ausschließlich der Veranstaltung „Shetty Sport Tag“. Sie werden zur Erstellung der Startlisten und zu Platzierungsauswertungen gebraucht. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Auf der Veranstaltung gemachte Bilder zur Berichterstattung werden allgemein dargestellt oder bei Platzierungen mit Namen des Teilnehmers und Ponys versehen. Genannte Kontaktdaten werden zur Klärung der Teilnahme genutzt. Emailadressen werden für weitere Einladungen gespeichert. Alle Belege werden nach den gesetzlichen Bestimmungen aufbewahrt. Sollte es hierzu keine Regelung geben, werden alle Belege 3 Jahre nach erfolgter Endabrechnung der Veranstaltung vernichtet.

Dressuraufgabe Shettysporttag 2025 / LPO FE 1(linke Hand)

Dauer ca. 5,5 Min. / Platz lt. Aufbau

A-X	Einfahren im Gebrauchstrab
X	Halten. Grüßen
X-C-	Anfahren im Gebrauchstrab, linke Hand
H-K-A	Gebrauchstrab
A-X-A	Gebrauchstrab auf dem Zirkel (1 x Runde)
A-F	Ganze Bahn, Gebrauchstrab
F-X-H	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern
H-C	Gebrauchstrab
C-X-C	Gebrauchstrab auf dem Zirkel (1 x Runde)
C-M	Ganze Bahn, Gebrauchstrab
M-X-K	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern
K-A-F	Gebrauchstrab
F-B	Schritt
B	Halten 10 Sekunden Unbeweglichkeit
B-M-C	Anfahren im Schritt
C-H-K	Gebrauchstrab
K-A-X	Im Gebrauchstrab auf die Mittellinie abwenden
X	Halten. Grüßen
X-C	Vorfahren an den Richterwagen / Ergebnisverkündung
C-A	Im Gebrauchstrab die Bahn verlassen

